Rezensionen von Buchtips.net

Tommy Jaud: Millionär

Buchinfos

Verlag:	Fischer Taschenbuchverlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-596-17475-1 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	13,00 Euro (Stand: 29. April 2025)

Zwei Jahre nach seinem Rauswurf im T-Punkt hat Simon Peters sich in einer bezuschussten Sozialwohnung zurückgezogen. Alles was er will ist Dokusoaps gucken und Beschwerdemails schreiben. Leider wird Simons geregleter Tagesablauf durch die Modernisierung seines Dachgeschosses empfindlich gestört. Und dann zieht auch noch ein neuer Nachbar ein, mit allem, was Simon nicht hat: Erfolg, Geld, Sex und eine Wii. Zu allem Überfluss ist Simons neuer Nachbar auch noch eine Frau - und diese ist auch noch nett zu ihm. Das geht natürlich nicht und Simon beschließt einen irrwitzigen Plan, um seine nervende Nachbarin loszuwerden.

Der im fränkischen Schweinfurt geborende Tommy Jaud zählt zu den erfolgreichsten Autoren in Deutschland. "Millionär" ist die Fortsetzung seines Bestsellers "Vollidiot", der auch mit Oliver Pocher in der Hauptrolle verfilmt wurde.

Es ist eine alte Binsenweisheit, dass es schwieriger ist, ein Publikum zum Lachen, als zum Weinen zu bringen. Eine Kunst, die Tommy Jaud durchaus beherrscht, auch wenn "Millionär" kein schenkelklopfender Slapstickroman ist. Aber viele Gags zünden. Fast im Tagesrhytmus ruft Simon bei seiner Lieblinskundenberaterinnen an, um diese mit irrwitzigen Beschwerden zu nerven. Bei diesen Szenen muss mach einfach lachen. Im Mittelteil hat der Roman ein paar Hänger, die spätestens dann wettgemacht sind, als Simon seinen Plan in die Tat umsetzt, um seine Nachbarin loszuwerden.

Das Ende ist zwar hahnebüchend übertrieben, aber trotzdem lustig und, soviel darf schon verraten werden, ein kleines Happy End gibt es auch.

"Millionär" ist ein amüsanter Roman, bei dem viele Gags zünden und nur wenig Blindgänger dabei sind.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[08. Januar 2011]